



"Lebensgeschichten"

Hallo SraSoph,

danke für deine Antwort.

Ja, natürlich haben diese Bücher auch Konflikte, das habe ich mich vielleicht ungenau ausgedrückt. Mir fällt es aber schwer den "zentralen Konflikt" und damit auch den Höhepunkt und den Spannungsbogen auszumachen.

Ich weiß auch, dass es in diesen Büchern oft um innere Konflikte geht und es damit auch keine Antagonisten i.S.v. Personen gibt. Im Fokus steht eher die Entwicklung der Person.

In "Ein wenig Leben" begleitet man den Protagonisten und seine Freunde z.B. über mehrere Jahrzehnte hinweg. Im Fokus stehen dabei sowohl die zwischenmenschlichen Beziehungen, sowie sein Kampf mit sich selbst. Ich könnte in diesem Buch aber nicht sagen, wo der Höhepunkt liegt. Es ist eher eine fortlaufende Entwicklung.

Mag aber auch wirklich sein, dass ich da irgendwie blind bin :wink:

Dir auch einen schönen Feiertag!

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).